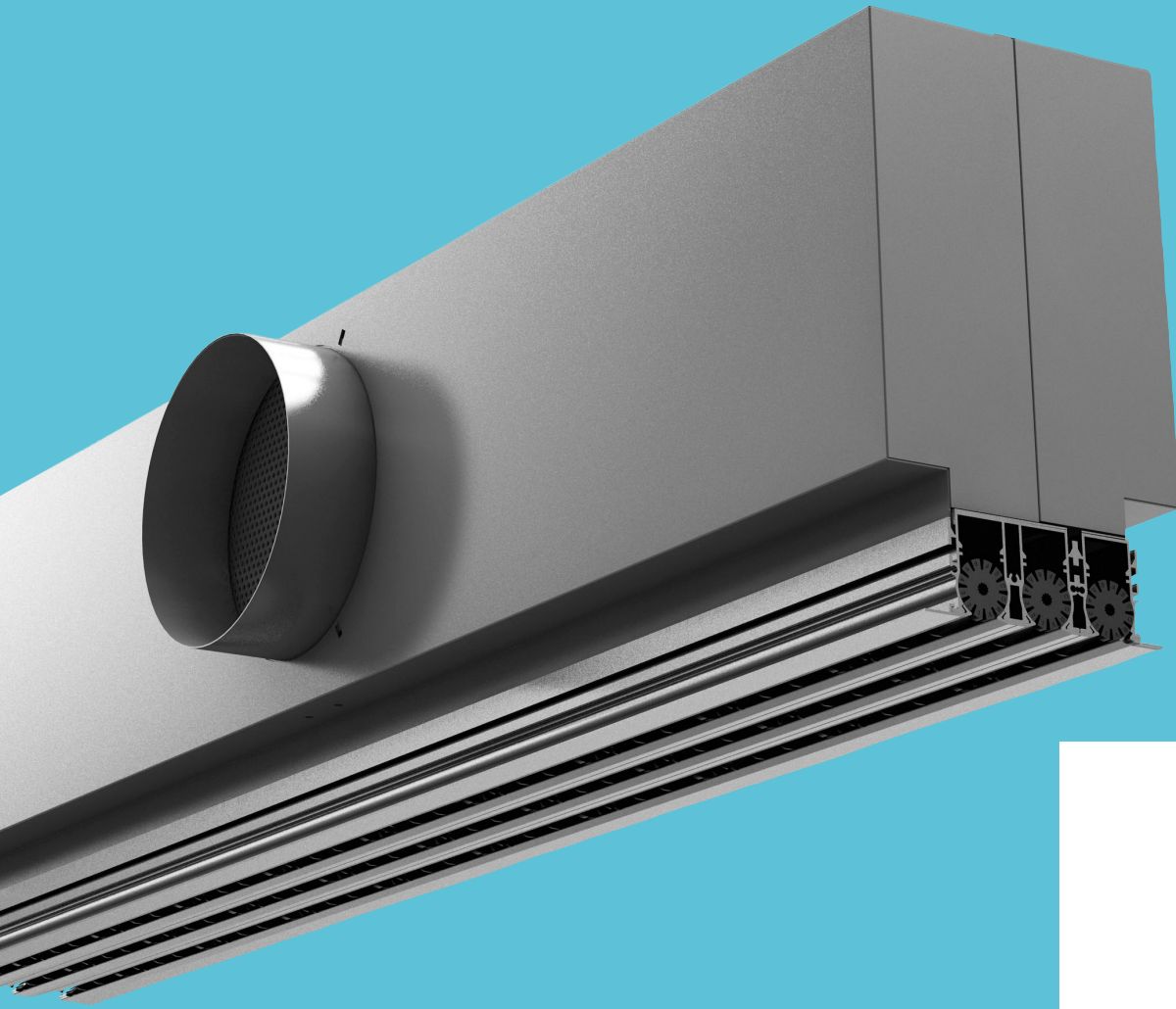


Schlitzluftdurchlässe

Für ein optimales Klima



**Genau
mein
Klima.**

KAMPMANN

Wir sind Marktführer, seit mehr als 50 Jahren

Mit mehr als 1000 Mitarbeitern an 16 Standorten weltweit ist Kampmann eines der führenden Unternehmen der Bau- und TGA-Branche. **Kampmann-Systeme für Heizung, Kühlung und Lüftung nehmen heute in diversen Marktsegmenten eine führende Position ein.**

Genau mein Klima.



1000
+

MITARBEITER IN DER
KAMPMANN GROUP

Genau mein Klima.



Internationale Standorte



Headquarter

Kampmann GmbH & Co. KG
Lingen (Ems)
Germany



- › Kanada / USA
- › Frankreich
- › Italien

- › Niederlande
- › Österreich
- › Polen

- › Schweiz
- › Großbritannien
- › Ungarn



INHALT

Luftdurchlässe	6
Unsere Schlitzluftdurchlässe in der Übersicht	7
SAL35 / SAL 50	8
Planungshinweise	10
Technische Daten und Zeichnungen SAL35	12
Technische Daten und Zeichnungen SAL50	14
SDA	16
Planungshinweise SDA	16
Technische Daten und Zeichnungen SDA	17
Zubehör	19

Luftdurchlässe

Dezent integriert in Wand und Decke oder prominent als Gestaltungselement. Die Möglichkeiten sind vielfältig mit unserer breiten Palette an Luftdurchlässen für den Komfort- und Industriebereich. Wir drallen, quellen und mischen bis zum perfekten System für Ihr Projekt.

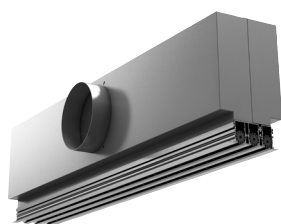
- » Das hat Charakter. Luftdurchlässe mit der patentierten Exzenterwalze für eine projektbezogenen Luftaustrittscharakteristik.
- » Keine Kompromisse zwischen großen Luftmengen und Behaglichkeit mit Drall- und Schlitzdurchlässen.
- » Frischluftsee in Büro und Industrie. Quelllüftung ist effizient und beim Anwender sehr beliebt.
- » Mit Kombi-Luftdurchlässen die Vorzüge des Trockenbaus auskosten. Und Zuluft, Abluft und Geräuschdämmung in einem verbauen.
- » Industrie wird zum Komfortbereich. Große Primärluftmengen behaglich einbringen mit unseren Industrieauslässen.
- » Nennen Sie es Loft-Charakter oder Industriecharme – Rundrohrauslässe sind Hingucker. Und den hydraulischen Abgleich? Machen wir!

Einsatzbereiche

- » in Komfortbereichen mit mittleren Raumhöhen im Heiz- und Kühlfall
- » in Bereichen mit hohen Luftwechselzahlen und niedrigen Luftgeschwindigkeiten
- » in Situationen, in denen der Durchlass in Form und Farbe den räumlichen Gegebenheiten angepasst werden muss
- » bei variablen Luftvolumenstromsystemen
- » Büro- und Verwaltungsräume
- » EDV-Räume
- » Laborräume
- » Kaufhäuser
- » Kinos
- » Theater

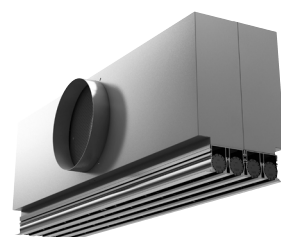
Unsere Schlitzluftdurchlässe in der Übersicht

Schlitzluftdurchlass für den Deckeneinbau



SAL 35

- » 35 mm Profilbreite
- » Exzenterwalze



SAL 50

- » 50 mm Profilbreite
- » Exzenterwalze

Schlitzluftdurchlass für den Bodeneinbau



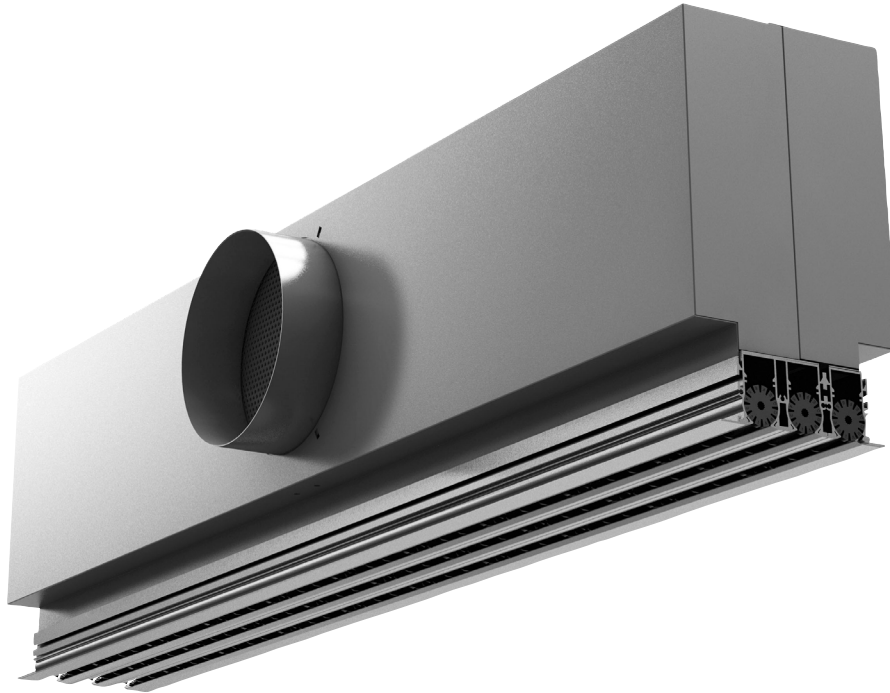
SDA

- » trittstabil
- » Sichtbreite 38/59 mm
(ein-/zweireihig)

SAL35 / SAL 50



Zu- und Abluftschlitzdurchlass in ein- oder mehrreihiger Ausführung aus Aluminium-Strangpressprofilen mit eingesetzten, exzentrisch gelagerten Luftlenkwalzen und integrierten Gleichrichtern aus Kunststoff (ABS)



Produktvorteile

- » stufenlose Regelung der Austrittsgeschwindigkeit und Luftvolumenströme durch Querschnittsveränderung an der Luftlenkwalze
- » Beeinflussung (beispielsweise Verlängerung) des kritischen Strahlweges
- » Beeinflussung des Induktionsverhaltens
- » regelbare Eindringtiefe
- » Exzenterwalzenlänge mm 100 bzw. 150 mm
- » wahlweise Einstellung des Coanda-Effektes
- » Die Walzen können zwischen 0 und 360 Grad stufenlos gedreht werden. Somit können sowohl der Austrittsquerschnitt, als auch die Luftstrahlrichtung in jeder gewünschten Weise geregelt und beeinflusst werden.
- » reproduzierbare Durchlasseinstellung
- » Verstellmöglichkeiten auch nach Einbau
- » Beständigkeit der Durchlasseinstellung bei Reinigung
- » Geeignet für den Einbau in Decken in Einzel- oder Bandmontage.
- » Erhältlich mit Gehrungsecken zur Anpassung an die Raumkontur.

Merkmale

- » lineare Schlitzluftdurchlass zum Deckeneinbau
- » 35 mm und 50 mm Profilbreite
- » Ausführung als Zuluft- und Abluftdurchlass
- » Aluminiumstrangpressprofile
- » passender Anschlusskasten
- » Schlitzprofil pulverbeschichtet in RAL Farben oder Aluminium natur

Einbau

- » Deckenmontage

Luftstrom

- » Zuluft

- » Abluft

- » Mischluft

Verstellung

- » Einstellung der Luftstrahlrichtung über Exzenterwalzen

Leistungsdaten

Luftvolumenstrom [m ³ /h]	90 – 790
---	----------

Schalldruckpegel [dB(A)] ²⁾	30 – 40
---	---------

Druckverlust [Pa]	15 – 24
--------------------------	---------

Einsatzgrenzen

- » max. SAL35 50 - 90 m³/hm

- » max. SAL50 100 - 180 m³/hm

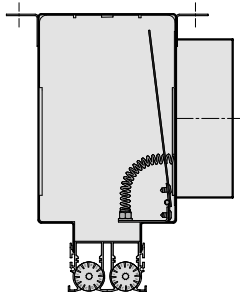
- » Mindestabstand ab 0,5 m

Anwendungsbereich

Deckeneinbau im Komfortbereich mit hohen optischen Ansprüchen

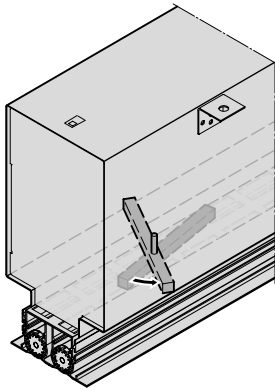


Planungshinweise



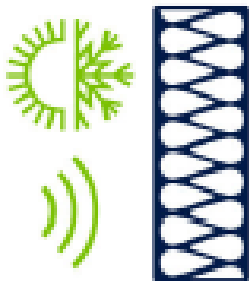
Anschlusskasten mit Frontseits bedienbarer Drossel

Die Anschlusskästen des SAL sind optional mit einer frontseits bedienbaren Drossel erhältlich. Mit Hilfe eines Schraubendrehers kann die Drosseleinstellung durch die Frontschiene des SAL angepasst werden. Eine Zugänglichkeit des Anschlussstutzens zur Anpassung der Drosseleinstellung ist dadurch nicht nötig..



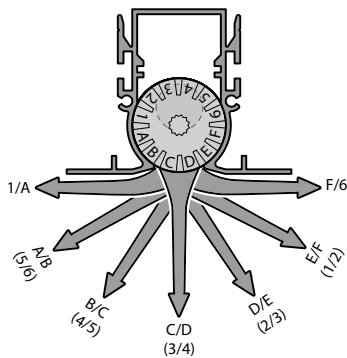
Traversenbefestigung

Optional kann der SAL mit Hilfe einer Traverse am Anschlusskasten angebracht werden. Die Traverse wird mit Hilfe eines Schraubendrehers durch die Frontschiene des SAL im Anschlusskasten arretiert. Dies gewährleistet eine einfache, nachträgliche Montage der Frontschiene, sowie eine einfache Revisionierbarkeit und Reinigbarkeit des Auslasses. Für die Erstmontage des Anschlusskastens werden Steckbleche mitgeliefert, die als Lehren dienen, um den Anschlusskasten in der Abhanghöhe ohne montierte Frontschiene auszurichten.



Anschlusskasten mit Innen- oder Außendämmung

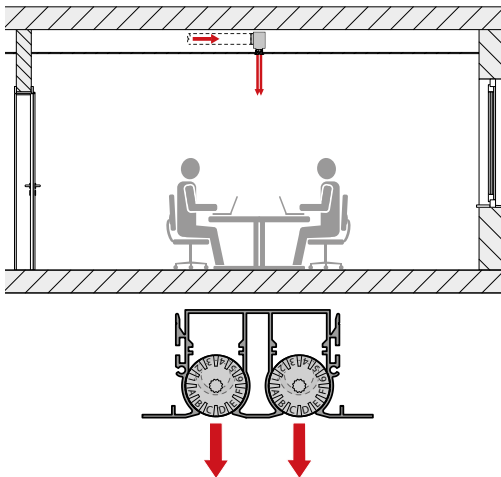
Zur Reduzierung der Luftschallübertragung aus dem Kanal kann der Anschlusskasten eine Innenauskleidung aus schallabsorbierendem Material erhalten. Diese erhöht die Durchgangsdämpfung des Anschlusskastens. Zur Vermeidung von Kondensatbildung am Anschlusskasten bzw. zur Reduzierung der Wärmeverluste kann der Anschlusskasten auch mit einer Außendämmung aus Elastomerschaum bestellt werden. Beide Dämmungen (Innen und Außen) sind auch in Kombination erhältlich.



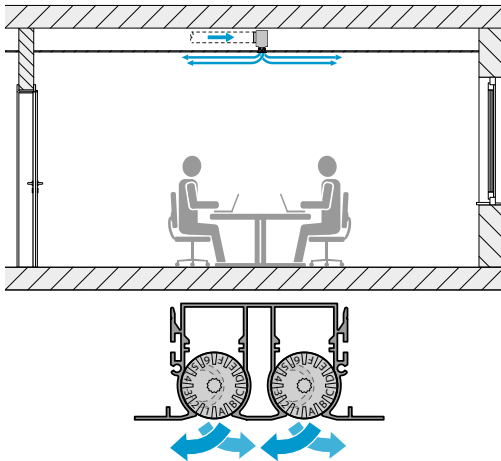
Luftstrahlrichtung δ

Steuerung der Luftstrahlrichtung

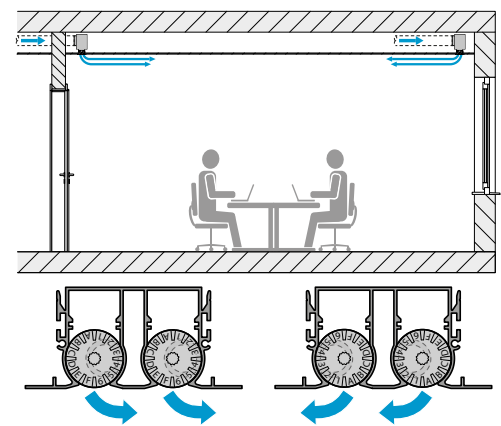
Durch die frei gelagerte Walze kann die Luftstrahlrichtung zwischen 0° und 180° stufenlos eingestellt werden. Für jede Walzeneinstellung kann zwischen einem hohen und niedrigen Luftvolumenstrom gewählt werden. Die Einstellung der Luftlenkelemente kann im eingebauten Zustand im laufenden Betrieb erfolgen. Die einzeln verstellbaren Walzen haben eine Länge 100 mm (SAL35) und 150 mm (SAL50). Damit ergibt sich eine nahezu unbegrenzte Zahl von Strahlkombinationen. In der werkseitigen Standardeinstellung sind aufeinander folgende Walzen im Wechsel auf 1/A und F/6 eingestellt. Diese hochinduktive Einstellung ist selbst bei hohen Kühllasten und Luftwechselraten problemlos einzusetzen.



Beispiel Heizen mitte



Beispiel Kühlen mitte

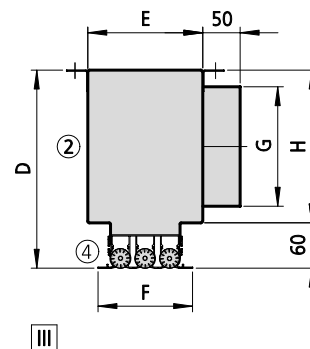
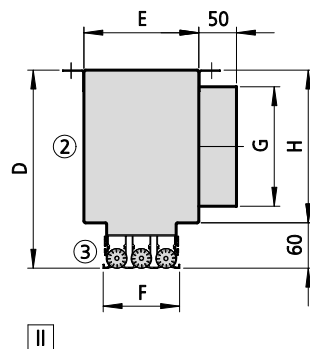
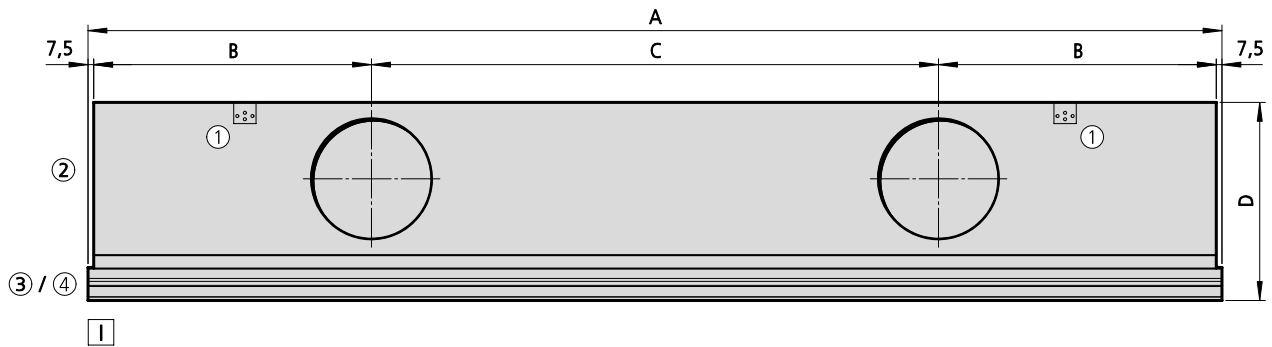


Beispiel Kühlen links/rechts

Einbausituationen

Wie aus den unten stehenden Grafiken zu sehen, sind nahezu alle Einbausituationen im Raum realisierbar. Die Zuluft kann dabei einseitig oder zweiseitig ausgeblasen werden, je nach Einbaulage

Technische Daten und Zeichnungen SAL35



I Vorderansicht

II Seitenansicht ZS-Profil

III Seitenansicht ZB-Profil

① lose beiliegende Winkel, gelocht, für Gewindestangen M4 - MS

② Anschlusskasten

③ SAL mit Abdeckprofilen (ZS)

④ SAL mit Auflageprofil (ZB)

A [mm]	B [mm]	C [mm]
500	242,5	-
600	292,5	-
700	342,5	-
800	492,5	-
900	442,5	-
1000	592,5	-
1100	542,5	-
1200	692,5	-
1300	642,5	-
1400	792,5	-
1500	742,5	-
1600	396,25	792,5
1700	421,25	842,5
1800	446,25	892,5
1900	471,25	942,5
2000	496,25	992,5

SAL	D [mm]	E [mm]	F [mm] (ZS)/(ZB)	G [mm]	H [mm]
35-1	227	88	36 / 60	123	167
35-2	242	120	68 / 92	138	182
35-3	262	152	101 / 125	158	202
35-4	302	184	133 / 157	198	242

Raumluftechnische Daten SAL35 (Tabelle gilt für L = 1 m)

Nenngröße [-]	L_{WA} [dB(A)]	\dot{V} [m³/hm]	Δp [Pa]	Mindest- abstand [m]	x_{krit} [m]	\dot{V} [m³/hm]	Δp [Pa]	y [m]
SAL35-1	30	90	15	0,5	8,0	95	21	1,6
	35	115	23	2,7	10,5	118	32	2,2
	40	140	33	10,5	13,3	142	45	2,7
SAL35-2	30	165	12	3,3	10,6	170	18	2,3
	35	200	18	12,0	13,8	210	25	2,9
	40	250	27	> 15,0	> 15,0	250	36	3,6
SAL35-3	30	230	10	8,0	12,3	240	15	2,7
	35	275	15	> 15,0	15,0	290	22	3,4
	40	350	23	> 15,0	> 15,0	360	33	4,5
SAL35-4	30	280	9	11,0	13,4	300	13	2,9
	35	360	14	> 15,0	> 15,0	370	20	3,8
	40	440	21	> 15,0	> 15,0	450	29	4,9

Festlegung: Mindestabstand bei Einbauhöhe 3,0 m, so dass Geschwindigkeiten im Aufenthaltsbereich 0,2 m/s nicht überschreiten (Isotherm).

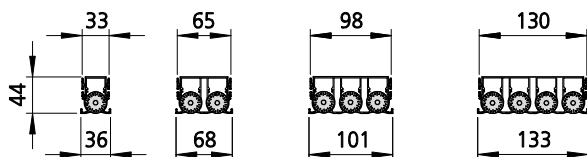
Kritischer Strahlweg für $\Delta T = -8$ K; Eindringtiefe im Heizfall y für $\Delta T = 10$ K.

Blaue Spalten: Walzenstellung 1/A, F/6 (Horizontalstrahl), rote Spalten: Walzenstellung C/D (Vertikalstrahl)

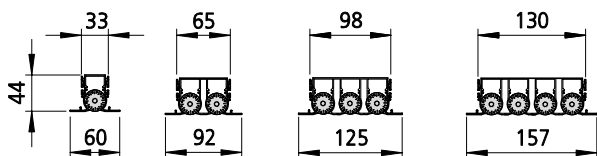
Berechnen Sie Ihr Produkt online:
kampmann.de > Produkte > SAL35 / SAL50



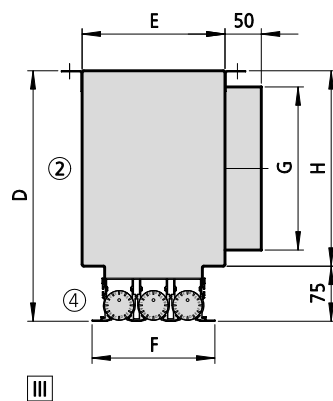
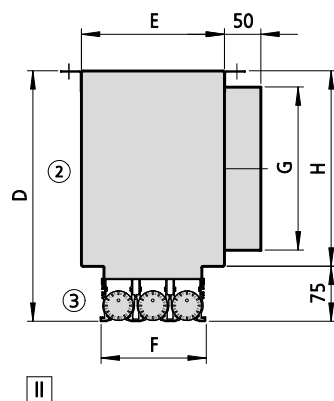
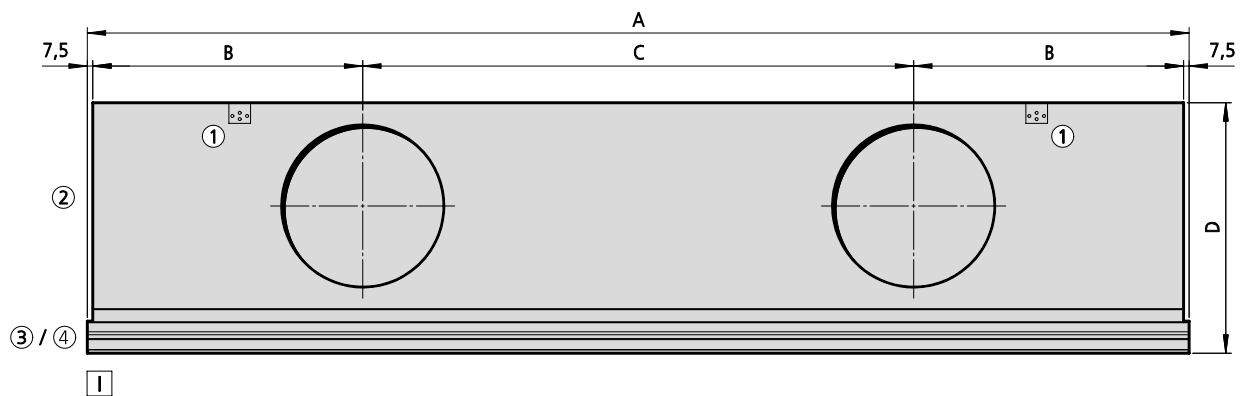
SAL35 mit Abdeckprofilen (ZS)



SAL35 mit Auflageprofilen (ZB)



Technische Daten und Zeichnungen SAL50



I Vorderansicht

II Seitenansicht ZS-Profil

III Seitenansicht ZB-Profil

① lose beiliegende Winkel, gelocht, für Gewindestangen M4 - MS

② Anschlusskasten

③ SAL mit Abdeckprofilen (ZS)

④ SAL mit Auflageprofil (ZB)

A [mm]	B [mm]	C [mm]
500	242,5	-
600	292,5	-
700	342,5	-
800	492,5	-
900	442,5	-
1000	592,5	-
1100	542,5	-
1200	692,5	-
1300	642,5	-
1400	792,5	-
1500	742,5	-
1600	396,25	792,5
1700	421,25	842,5
1800	446,25	892,5
1900	471,25	942,5
2000	496,25	992,5

SAL	D [mm]	E [mm]	F [mm] (ZS)/(ZB)	G [mm]	H [mm]
50-1	277	101	50 / 74	158	202
50-2	317	148	97 / 121	198	242
50-3	341	195	143 / 167	222	266
50-4	367	241	190 / 214	248	292

Raumluftechnische Daten SAL50 (Tabelle gilt für L = 1 m)

Nenngröße [-]	L_{WA} [dB(A)]	\dot{V} [m³/hm]	Δp [Pa]	Mindest- abstand [m]	x_{krit} [m]	\dot{V} [m³/hm]	Δp [Pa]	y [m]
SAL50-1	30	170	18	8,3	8,4	165	21	1,6
	35	205	25	> 15,0	10,6	200	31	2,1
	40	250	38	> 15,0	13,8	240	42	2,6
SAL50-2	30	300	15	> 15,0	11,6	300	18	2,3
	35	375	22	> 15,0	14,8	360	25	2,8
	40	445	30	> 15,0	> 15,0	440	36	3,6
SAL50-3	30	430	13	> 15,0	13,6	420	16	2,7
	35	520	19	> 15,0	> 15,0	510	22	3,4
	40	630	27	> 15,0	> 15,0	600	31	4,3
SAL50-4	30	540	11	> 15,0	> 15,0	520	14	3,0
	35	660	17	> 15,0	> 15,0	640	20	3,8
	40	790	24	> 15,0	> 15,0	760	28	4,7

Festlegung: Mindestabstand bei Einbauhöhe 3,0 m, so dass Geschwindigkeiten im Aufenthaltsbereich 0,2 m/s nicht überschreiten (Isotherm).

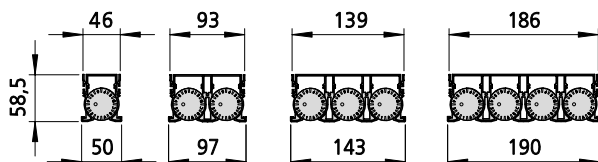
Kritischer Strahlweg für $\Delta T = -8$ K; Eindringtiefe im Heizfall y für $\Delta T = 10$ K.

Blaue Spalten: Walzenstellung 1/A, F/6 (Horizontalstrahl), rote Spalten: Walzenstellung C/D (Vertikalstrahl)

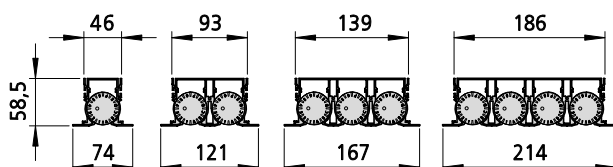
Berechnen Sie Ihr Produkt online:
kampmann.de > Produkte > SAL35 / SAL50



SAL50 mit Abdeckprofilen (ZS)



SAL50 mit Auflageprofilen (ZB)



SDA

Planungshinweise SDA



Werkzeuglose Montage

Das Schlitzprofil lässt sich werkzeuglos montieren und auch zur Reinigung des Anschlusskastens wieder entfernen. Dazu wird es einfach in den Hals des Kastens eingeschoben und auf den Doppelboden aufgelegt.

Beidseitige Dichtungen sorgen für die luftdichte Verbindung von SDA und Anschlusskasten.



Einfache Bandanordnung

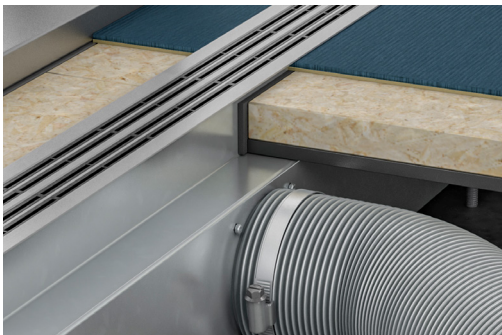
Durch die mitgelieferten Verbindungsbleche kann der SDA optisch als durchgängiges Band optimal in die Architektur eingebunden werden.



Perfekter Abschluss

Das Frontprofil des SDA liegt bündig am fertigen Fußboden auf. Der Schlitz ist komplett begehbar und trittsicher.

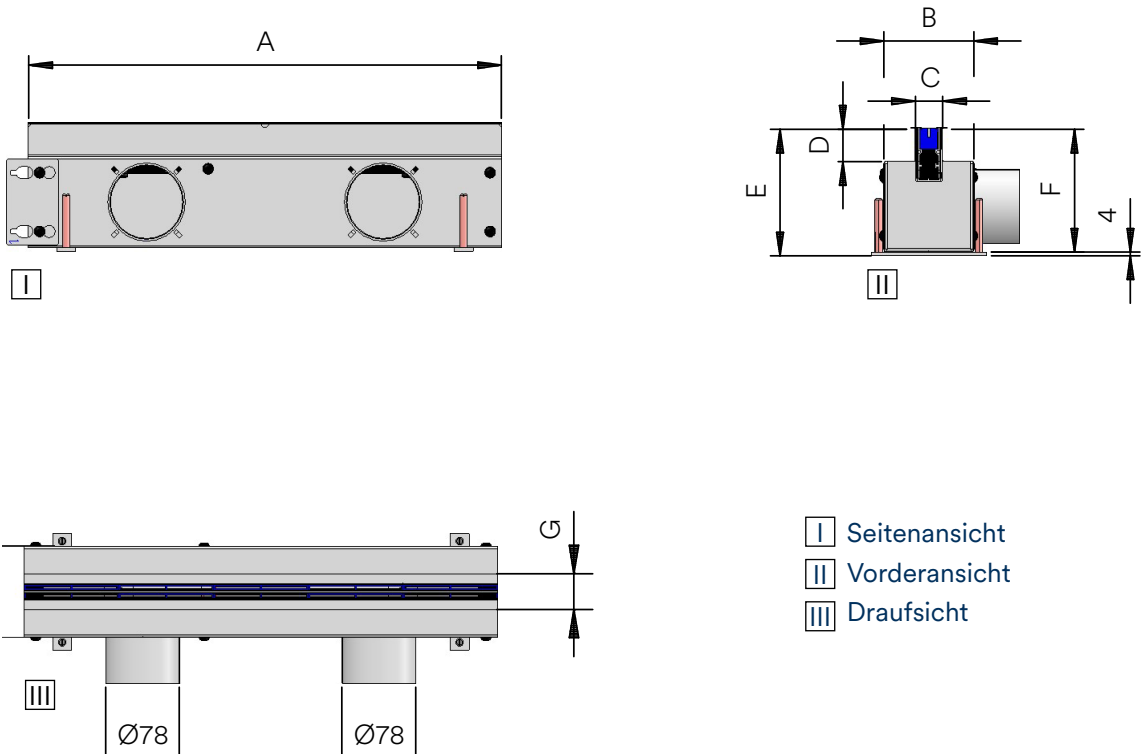
Durch die geringe Schlitzbreite ist der Eingriffschutz gegeben.



Höhenverstellung

Der Anschlusskasten ist mit Gewindefüßen für die Höhenjustierung ausgestattet und für den Einsatz im Doppelboden geeignet.

Technische Daten und Zeichnungen SDA



Schlitzanzahl	A [mm]	B [mm]	C [mm]	D [mm]	E [mm]	F [mm]
1	500	95	29	34	134-188	130
	1000	95	29	34	134-188	130
	1500	95	29	34	134-188	130
	2000	95	29	34	134-188	130
2	500	116	50	34	113-167	109
	1000	116	50	34	113-167	109
	1500	116	50	34	113-167	109
	2000	116	50	34	113-167	109

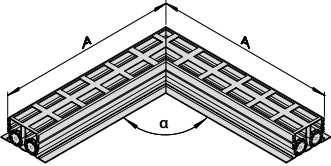
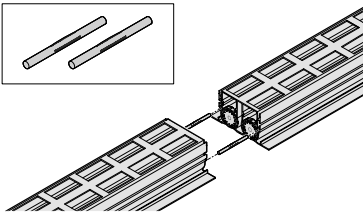
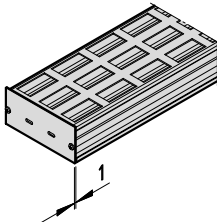
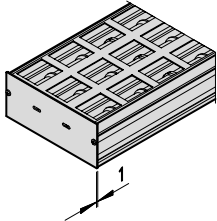
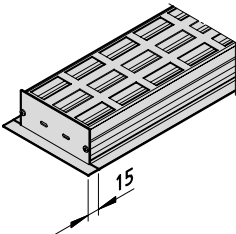
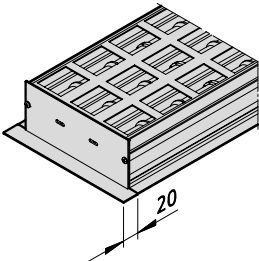
Raumluftechnische Daten SDA (Tabelle gilt für L = 1 m)

Nenngröße	Schlitzanzahl	Schalleistungs- pegel [dB(A)]	Volumenstrom [m³/h]	spez. Volumenstrom [m³/hm]	Druckverlust [Pa]
500	1	30	51	102	44
		35	62	124	65
		40	77	154	99
	2	30	90	90	34
		35	110	110	51
		40	136	136	78
1000	1	30	90	90	34
		35	110	110	51
		40	136	136	74
	2	30	158	79	26
		35	195	98	40
		40	241	121	61
1500	1	30	125	83	29
		35	154	103	44
		40	190	127	67
	2	30	221	74	23
		35	272	91	35
		40	336	112	53
2000	1	30	158	79	26
		35	195	98	40
		40	241	121	61
	2	30	280	70	21
		35	345	86	32
		40	424	106	47

Berechnen Sie Ihr Produkt online:
kampmann.de > Produkte > SDA



Zubehör

Abbildung	Artikel	Eigenschaften	SAL 35	SAL50	SDA
	Gehrungsecke	Um Schlitzluftdurchlässe optimal architektonisch im Raum zu gestalten bieten sich neben der Bandanordnung auch Gehrungsecken an. Die Gehrungsecken für den SAL 35 und SAL 50 können bis zu einem Winkel von 120° und einer Schenkellänge ab 300mm konfiguriert werden	✓	✓	✗
	Knebelkerbstift	Die Verbindung mehrerer Schlitzes erfolgt über Knebelkerbstifte. Diese werden in passender Anzahl mitgeliefert und ermöglichen eine optisch durchgängige Schlitzfront.	✓	✓	✗
	Endplatte	Endplatte zum luftdichten Abschluss für das ZS-Profil	✓	✗	✗
	Endplatte	Endplatte zum luftdichten Abschluss für das ZS-Profil	✗	✓	✗
	Endwinkel	Endwinkel zum luftdichten Abschluss für das ZS-Profil	✓	✗	✗
	Endwinkel	Endwinkel zum luftdichten Abschluss für das ZS-Profil	✗	✓	✗



Kampmann GmbH & Co. KG
Friedrich-Ebert-Str. 128-130
49811 Lingen (Ems)

T +49 591 7108-0
F +49 591 7108-300
E info@kampmann.de

kampmann.de

